

24.02.2010

Kleine Anfrage

Laut dem sogenannten „Haushaltssicherungskonzept“ des Stadtkämmerers Wolfgang Glenz wird im Abschnitt „Sofortmaßnahmen“ die „Reduzierung der freiwilligen Leistungen im Bereich Dezernat IV und V“ genannt.

Hierzu fragen wir:

1. Haben diese geplanten „Sofortmaßnahmen“ bereits dazu geführt, dass freiwillige Leistungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Bereich der ARGE bzw. des Sozial- und Jugendamtes nicht mehr gewährt werden?
2. Wird die „Fahrpreisermäßigung“ in Höhe von 1/3 der Kosten einer HEAG-Monatskarte noch gezahlt? Besteht von Seiten des Magistrats die Absicht diese freiwillige Leistung einzustellen?
3. Werden die „Freizeitkostenzuschüsse für minderjährige Kinder und Jugendliche“, die ihnen die Teilnahme an Freizeitmaßnahmen anerkannter Jugendhilfeträger sichern soll, noch gewährt? Besteht von Seiten des Magistrats die Absicht diese freiwillige Leistung zu streichen?
4. Werden die „kieferorthopädischen Leistungen für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr“ noch gewährt? Besteht von Seiten des Magistrats die Absicht diese freiwillige Leistung einzustellen?

Karl-Heinz Böck
Fraktionsvorsitzender

Verena Hoppe
Stadtverordnete